



Berufsstart in die Pflege auch ohne Schulabschluss möglich

„Linda“ (Lernen in der Ausbildung) führt Menschen mit und ohne Migrations- und Fluchthintergrund zur Ausbildung in der Pflege, nun bereits zum zweiten Mal. Es sind noch Plätze frei. Infoveranstaltung am Donnerstag, 19. August um 10:00 Uhr bei Arbeit und Bildung e. V., Marktplatz 18, Treysa.

Ab September können erwerbslose Menschen über 14 Monate eine Qualifizierung zur Betreuungskraft (§43b SGB 11) absolvieren und sich gezielt auf den Beruf in der Pflege vorbereiten. Neben mehreren Praktika in kooperierenden Altenpflegebetrieben in der Region und pflegebezogenem Deutschunterricht wird gleichzeitig der Hauptschulabschluss nachgeholt.

In Seniorenresidenzen, Pflegeheimen, aber auch Krankenhäusern und Hospizen ist der Bedarf an zusätzlichen Betreuungskräften nach wie vor groß. „Linda“ ermöglicht interessierten Menschen mit nicht ausreichenden Sprach- und Schulkenntnissen somit den Einstieg in den Pflegeberuf. Die Teilnehmenden werden sozialpädagogisch und individuell begleitet. Die integrierte Qualifizierung zur Betreuungskraft absolvieren die Teilnehmenden in Kooperation mit unserem Partner Malteser Hilfsdienst Marburg.

Arbeit und Bildung e. V. ist mit „Linda“ einer von acht Projektpartnern im Schwalm-Eder-Kreis, die sich unter der Koordination von GSM Training & Integration GmbH zu „CAREful Integration“ zusammengeschlossen haben. Gefördert wird „Linda“ im Rahmen des Förderinstruments „Sozialwirtschaft integriert“ des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration (HMSI), das das Ziel hat, Job-Perspektiven in der Pflege auch für Menschen mit schwierigen Startvoraussetzungen zugänglich zu machen. Hessenweit sind es 23 Projekte.

Anmeldung: Arbeit und Bildung e. V. Außenstelle Schwalmstadt: Frank Liers, 0162 2772360 oder liers@arbeit-und-bildung.de. Mehr Infos unter www.arbeit-und-bildung.de



Bildunterschrift: Linda bereitet Menschen auf das Berufsfeld Pflege vor.

Bildquelle: Sabine van Erp/Pixabay

Kontakt Presse:

Arbeit und Bildung e.V., Kerstin Warnecke, Krummbogen 3, 35039 Marburg,
Tel.: 06421 / 33099-89, Mobil: 01525 / 4670421, presse@arbeit-und-bildung.de, www.arbeit-und-bildung.de